

**11. + 12. Lauf von insgesamt 26 Rennen****Int. AVD-MAC Rennsportfestival Hockenheim****22. - 24. Mai 1992****Bitburger** Bitte ein Bit**2. Zeittraining**

Sascha Massen heißt der Mann des 2. Zeittrainings. Nach einem eher mäßigen Abschneiden in der ersten Trainingssitzung, bei der für den VW-Werksfahrer lediglich der 11. Platz gewertet wurde, konnte er im letzten Drittel des 2. Zeittrainings den VW-Ralt des Bertram Schäfer Teams auf den zweiten Platz vorschieben. Hinter seinem Teamkollegen behauptete DC Santos seinen dritten Platz aus dem 1. Zeittraining. Beide VW-Werkswagen waren erneut ohne Motorabdeckung unterwegs, wodurch man sich eine verbesserte Motorenkühlung versprach.

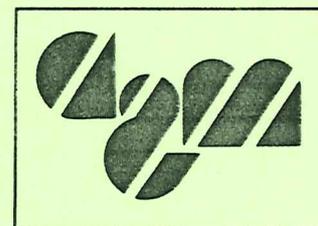
Pedro Lamy im Opel-Reynard des W.T.S. Teams unterstrich seine pole position aus dem Freitagstraining erneut mit einer Zeitverbesserung. Um zwei hunderstel Sekunden konnte Lamy seine Bestzeit unterbieten und damit den ersten Startplatz behaupten.

Russel Ingall rutschte nach der zweiten Trainingssitzung in der Startaufstellung um eine Reihe nach hinten. Als Einziger aus der Spitzengruppe konnte der Australier im Opel-Dallara des Schübel Teams am Samstag die Ein-Minuten-Schallmauer nicht durchstoßen. Obwohl sein Auto nach dem Freitag-Crash wieder voll funktionsfähig war, blieb die erwartete Steigerung bei Ingall aus, was den vierten Startplatz zur Folge hat.

Neben Sascha Maasen gesellten sich auch Marco Werner im Opel-Ralt von GM Motorsport und sein Teamkollege Michael Krumm zum Club der unter einer Minute Fahrenden. Für Werner bedeutete die Zeit jedoch ein Abrutschen von Platz vier auf Platz fünf, während Michael Krumm sich vom siebten auf den sechsten Rang steigerte.

Bis auf unwesentliche Platzverschiebungen tat sich im Mittelfeld während des 2. Zeittrainings wenig. Auch die Entfernung der Motorabdeckung an Jörg Müllers Opel-Reynard brachte keine Verbesserung für den ONS Nachwuchsfahrer.

In der internen Formel-3-B-Wertung gab Svend Hansen seinen Mitstreitern das Nachsehen. Der Däne liegt nun im VW-Ralt vor Frank Kremer (Opel-Ralt) und Rene Wartmann (VW-Reynard).

**MICHELIN****a & m computer**